

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

23-21826
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Förderung der Kreativwirtschaft in Braunschweig

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.08.2023

Beratungsfolge:

Wirtschaftsausschuss (zur Beantwortung)

22.08.2023

Status

Ö

Sachverhalt:

Mit Bezug auf die Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 21. Februar 2023 bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen zur Tätigkeit des Vereins KreativRegion:

1. Welche Aufgaben übernimmt der Verein KreativRegion für die Wirtschaftsförderung?
2. Wie wird der Wirkungsgrad des Vereins KreativRegion in die Kreativwirtschaft der Region bewertet?
3. Welche zukünftigen Alternativen gibt es zur Förderung der Kreativwirtschaft als Wirtschaftsfaktor und Innovationsmotor in der Region?

Begründung:

Gerade angesichts der Corona-Pandemie sollte die Wirtschaftspolitik ein besonderes Augenmerk auf die Kultur- und Kreativwirtschaft legen und dabei u. a. die bestehenden Fördermöglichkeiten besser zugänglich machen.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf das Protokoll des Wirtschaftsausschusses vom 21. Februar 2023 - konkret den Beschlussauszug bzgl. der Verwaltungsvorlage 23-20591 „Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft aus Haushaltsmitteln der Stadt Braunschweig, hier: Förderung des Vereins KreativRegion e.V. in Braunschweig“:

„Herr Böttcher führt aus, dass der grundlegende Ratsbeschluss der KKW-Förderung 2012 getroffen wurde und regt eine Prüfung an, welche Ziele in den letzten 10 Jahren erreicht wurden und wie aktuell die Zielsetzungen der Söndermann-Studie noch sind. Bürgermitglied Dietrich schließt sich dem an. Wirtschaftsdezernent Leppa bestätigt, dass eine solche Befassung mit den bisherigen Ergebnissen und Perspektiven der KKW-Förderung bereits für dieses Jahr geplant ist. Der Wirtschaftsausschuss wird hierüber informiert.“

Anlagen:

keine